

Finanzantrag

Das Jahr 2013 ist das Jahr der Arbeitszeitverkürzung.

Arbeitszeitverkürzung gehört wieder auf die Tagesordnung. Anders sind große gesellschaftliche Probleme wie Massenarbeitslosigkeit und prekäre Beschäftigung nicht zu lösen. Wir brauchen einen neuen Arbeitszeitstandard von etwa 30 Stunden pro Woche. Diese „kurze Vollzeit“ muss bei vollem Lohnausgleich für untere und mittlere Einkommen sowie vollem Personalausgleich stattfinden.

Die AG ArbeitFairTeilen versteht sich als Teil des umFAIRteilen-Bündnisses **und nimmt insbesondere die Primärverteilung und die Lohnquote in den Fokus.**

Im kommenden Jahr stehen einige wichtige Ereignisse an: Wir beteiligen uns an der Organisation des umFAIRteilen-Kongresses; dieser wird die Arbeits-Verteilung voraussichtlich als einen Schwerpunkt haben. Der 1. Mai wird Tag der *Arbeitszeitverkürzung*.

Im Jahr 2011 hat sich das Bündnis bzw. die Initiative „Arbeitszeitverkürzung jetzt!“ gegründet, in welchem die AG ArbeitFairTeilen aktiv mitarbeitet.

Finanzplan der AG ArbeitFairTeilen

Ausgaben

Fahrtkosten AG-Treffen	Bündnisplanung, Regionalkonferenzen; etwa alle 1,5 Monate	1.600,00 €
umFAIRteilen-Kongress	Werbeflyer, Workshop-Material	600,00 €
Demoflyer	Für die 1. Mai-Demo	800,00 €
Bündnistreffen + Anteil Webseite	Initiative Arbeitszeitverkürzung jetzt!	600,00 €
Pressewirksame Aktion	Im Frühjahr	400,00 €
	Summe:	4.000,00 €

Zeitsourveränität ist gegensätzlich zu Zeitmangel und Fremdbestimmung. Durch Erhöhung des Zeitwohlstands werden die Menschen ermächtigt, ihr Leben und unser Zusammenleben aktiv zu gestalten, gesellschaftspolitisches Engagement wird gestärkt und ermöglicht.

Demokratie braucht Freizeit. Engagement braucht Freizeit. Aktivismus braucht Freizeit. Dafür wollen wir uns im nächsten Jahr intensiv einsetzen!

Die AG ArbeitFairTeilen beantragt deshalb beim Herbststratschlag 2012 für das Jahr 2013 insgesamt 4.000 Euro.